

RESULTATE & NEWS

**Philipp Eberle in der 2. Startreihe**

**AUTOMOBIL:** Gelungener Auftakt zum BMW-ADAC-Junior Cup für Philipp Eberle auf dem Nürburgring: Der 16jährige Balzner war gestern beim Zeittraining im Regen der dominierende Pilot. Als die Strecke nach dem Formel-I-Training abtrocknete, hatte er allerdings nachlassende Reifenhaftung zu beklagen, so dass er noch auf den 4. Platz zurückfiel.

Teamchef Josef Eberle war mit seinem Sprössling dennoch hochzufrieden: «Für sein Selbstvertrauen war es sicher sehr gut, dass er bei nasser Piste ständig Bestzeiten notieren konnte. Sein Fehler war jedoch, dass er dabei seine Reifen zu sehr verheizte, um bei abtrocknenden Verhältnissen noch zusetzen zu können. Für die beiden Rennläufe sind wir aber sehr zuversichtlich. Jetzt hängt einfach sehr viel davon ab, wie Philipp am Start wekommt.»

Philipp Eberle verlor auf die Bestzeit des Deutschen Timo Glock mit 1:57,2 Min. exakt eine Sekunde. Nach dem heutigen Zeittraining der Formel I steht im BMW-ADAC-Junior Cup um 17 Uhr der erste Lauf auf dem Programm. Das zweite Rennen wird am Sonntag im Vorfeld des Formel I-Grand Prix gestartet.

TV-SPORTSENDUNGEN

**SF 1**  
22.30 Sport aktuell: Automobil: Formel-1: Qualifikationstraining GP Europa, Fussball: Final- und Auf-/Abstiegsrunde, 11. Runde, Rad: Elite, Etappenrennen, Giro d'Italia, 7. Etappe, Leichtathletik: Schweizer Meisterschaft Berglauf

**SF 2**  
12.55 Live: Nürburgring: Automobil: Formel-1: GP von Europa, Qualifikationstraining; 15.25 Live: Rad: Elite, Etappenrennen, Giro d'Italia, 7. Etappe: Vasto - Teramo

**ZDF**  
22.00 SPORTstudio

**ORF1**  
12.45 Live: Nürburgring: Automobil: Formel-1: GP von Europa, Qualifikationstraining 16.15 Live: Fussball Bundesliga: Casino SW Bregenz - Tirol Milch Innsbruck 18.00 Bundesliga, 35. Runde 20.00 Sport

**SAT 1**  
18.00 ran Bundesliga, 34. und letzter Spieltag, 1. Bundesliga:

**Eurosport**  
9.00 Formel 3000 (W); 9.45 Motocross (W); 10.15 Trial (W); 10.45 Live: Monza: Superbike-WM, Qualifikationstraining; 12.00 C.A.R.T. (W); 13.00 Boxen (W); 14.00 Live: Tampere: Boxen-EM; 14.30 Live: Nürburgring: Formel 3000; 16.26 News; 16.30 Rom: Tennis: WTA-Turnier, Halbfinals; 18.26 News; 18.30 Rad: Giro d'Italia: 7. Etappe, Vasto - Teramo; 19.30 Monza: Superbike-WM: Superpole-Qualifikationstraining; 20.30 News; 20.34 Wroclaw: Judo EM: Dritter Wettkampftag; 21.30 Boxen (W); 23.00 News; 23.15 Rom: Tennis: WTA-Turnier, Höhepunkte; 0.15 Rad (W); 0.45 Judo; 1.45 News

**DSF**  
9.15 Monster Trucks (W); 9.45 American Gladiators (W); 10.45 Sport kurios (W); 11.15 Stoke (W); 12.15 Baseball Maxx; 12.45 Touchdown (W); 13.15 World Sport Special; 13.45 World Soccer; 15.00 Rallye Action; 16.00 Top 10 Magazin; 17.00 Takesh's castle (W); 17.45 Newscenter; 18.00 Tischtennis Die 1. Bundesliga, 2. Halbfinal; 19.00 Golf European Tour; 20.00 Newscenter; 20.15 Basketball live 1. Bundesliga, 1. Playoff-Final; 21.45 Nürburgring: Automobil: Formel-1: GP von Europa, Qualifikationstraining; 23.15 Hamburg: Tennis: ATP-Turnier, Halbfinal; 2.00 Wrestling WCW Nitro; 2.45 Sport kurios; 3.30 Wrestling WCW Nitro; (W)

**Freitag-Training an Button**

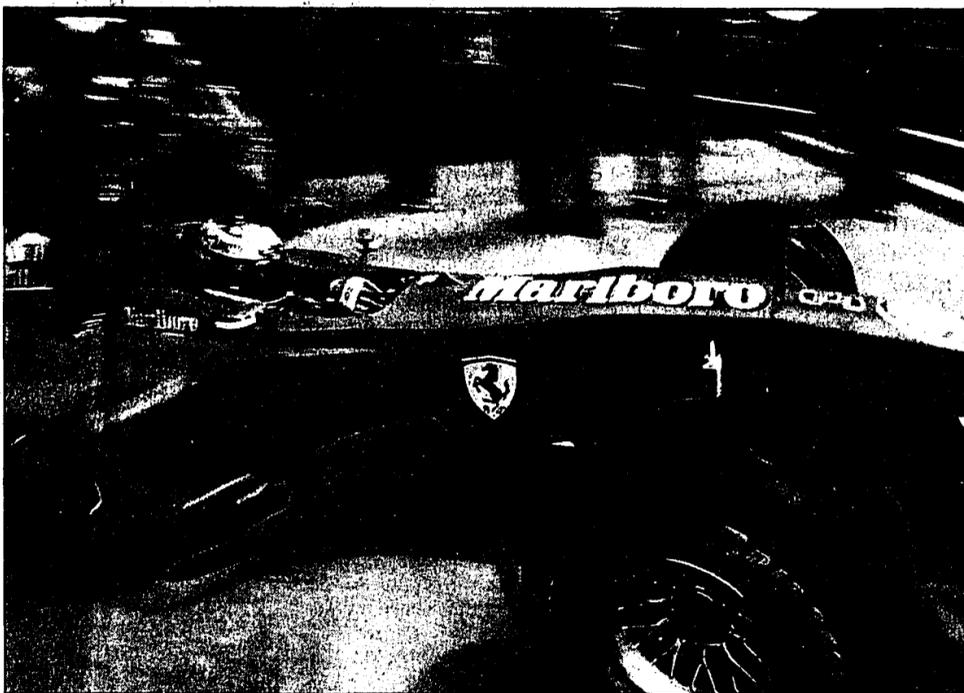
Formel 1: Nürburgring-Wetter sorgte für ungewohnte Trainingsresultate

Das wechselhafte Wetter mit Regen, Wind und Sonnenschein sowie teilweise unter 10 Grad liegende Lufttemperaturen störten den ersten Trainingstag zum Grossen Preis von Europa erheblich. Am Schluss des zweimal eine Stunde dauernden Trainings standen mit Jenson Button und Alexander Wurz zwei ungewohnte Namen an der Spitze der Zeitenliste.

Der 20-jährige Williams-Fahrer Button, der zum ersten Mal auf dem Nürburgring fuhr, und Wurz im Benetton liessen in den letzten Minuten noch Mika Häkkinen, Michael und Ralf Schumacher hinter sich. Dass dem am Samstag, wenn es um die Startpositionen geht, noch immer so sein wird, ist aber zu bezweifeln.

Die beiden Sauber-Fahrer gingen am Freitag vor schon 75000 Zuschauern bei der Abstimmung der Wagen verschiedene Wege. Pedro Diniz war mit wenig Benzin unterwegs und wurde Zwölfter. Mika Salo verlegte sich darauf, das Rennen vorzubereiten und fuhr daher mit wesentlich stärker gefüllten Tanks als Diniz. Der Finne musste zwar mit dem 22. und letzten Platz Vorlieb nehmen, war aber zuversichtlich. Er sei am Vormittag wegen des Regens nur wenige Runden gefahren und habe immer den gleichen Reifensatz verwendet, sagte Salo.

**Mc Laren will Tripple**  
Sowohl die McLaren- als auch die Ferrari-Fahrer, die in den bisherigen fünf Rennen meistens dominiert hatten, glauben am Samstag als auch am Sonntag wieder ganz nach vorne kommen zu können. McLaren strebt im Rennen den dritten aufeinanderfolgenden Doppeler-



WM-Leader Michael Schumacher musste sich am ersten Trainingstag mit dem fünften Rang begnügen.

folg an. Den letzten Hatrick realisierte Williams in der Saison 1992 mit Mansell und Patrese. Michael Schumacher möchte endlich auch als Ferrari-Mann auf dem Nürburgring gewinnen; 1995 hatte er hier auf einem Benetton gesiegt, und im letzten Herbst war er wegen des in Silverstone erlittenen Beinbruchs nicht dabei gewesen.

**Glatter Belag**  
Bridgestone stellt hier wie immer Reifen mit zwei verschiedenen Gummimischungen zur Verfügung. Zum ersten Mal in diesem Jahr befinden sich wegen des glatten Belags auf dem Nürburgring und den tiefen Asphalt-Temperaturen extraweiche darunter. Etliche Fahrer dürften sich

am Samstag trotzdem für die etwas härtere Version entscheiden, weil einzelne Wagen mit den extraweichen Reifen stark untersteuern. Möglicherweise müssen aber für das

Qualifying ohnehin Regenreifen montiert werden, die schon am Freitagmorgen benötigt wurden.

Weitere Infos: [www.f1racing.net](http://www.f1racing.net)

**Resultate Training Freitags**

|  |
|--|
| Nürburgring Grand Prix von Europa: 1. Jenson Button (Gb) Williams-BMW 1:49.808 (205,513 km/h); 2. Alexander Wurz (Ö) Benetton-Supertec 0:440 Sekunden zurück; 3. Mika Häkkinen (F) McLaren-Mercedes 0:492; 4. David Coulthard (Gb) McLaren-Mercedes 0:699; 5. Michael Schumacher (D) Ferrari 0:711; 6. Ralf Schumacher (D) Williams-HMW 0:741; 7. Jarno Trulli (I) Jordan-Honda-Mugen 0:801; 8. Ricardo Zonta (Br) BAR-Honda 0:901; 9. Nick Heidfeld (D) Prost-Peugeot 0:943; 10. Jacques Villeneuve (Ka) BAR-Honda 0:978; 11. Marc Gené (Sp) Minardi-Ford 0:993; 12. Pedro Diniz (Br) Sauber-Petronas 1:00:27; 13. Giancarlo Fisichella (I) Benetton-Supertec 1:05:44; 14. Rubens Barrichello (Br) Ferrari 1:08:15; 15. Heinz-Harald Frentzen (D) Sauber-Petronas 1:18:41; 16. Eddie Irvine (Gb) Jaguar-Cosworth 1:38:51; 17. Johnny Herbert (Gb) Jaguar-Cosworth 1:51:18; 18. Jean-Alain Hebert (Fr) Prost-Peugeot 1:52:19; 19. Christian Klien (Ö) Arrows-Supertec 1:54:20; 20. Pedro de la Rosa (Sp) Arrows-Supertec 1:55:11; 21. Gastón Mazzacane (Arg) Minardi-Ford 2:37; 22. Mika Salo (F) Sauber-Petronas 2:43 |
|--|



Die A-Junioren der Juniorengruppe des FC Vaduz/FC Schaan präsentierten sich in ihrem neuen Outfit. Die Mannschaft sowie die beiden Trainer Horst Erne (links aussen) und Georges Manoglou (rechts aussen) möchten sich an dieser Stelle recht herzlich bei Zita und Alex Burri, Denner-Satellit Triesen, für die neuen Trainingsanzüge und Windjacken bedanken. (Anzeige)

SCHWIMMEN

**Erfolgreiches Comeback**

Mehr als neun Jahre nach ihrem ersten Weltmeistertitel ist der Australierin Hayley Lewis ein erfolgreiches Comeback geglückt. Die 26-jährige Lewis, inzwischen Mutter eines zweijährigen Sohnes, gewann in Sydney die nationalen Meisterschaften über 800 Meter Crawl und wird zum drittenmal an Olympischen Spielen teilnehmen. Obwohl Lewis mit 8:35,56 Minuten ihre Bestzeit um neun Sekunden verpasst hat, wird sie in Sydney eine ernstzunehmende Gegnerin für die Schweizerin Flavia Rigamonti sein. Das Comeback von Lori Munz hingegen ist nicht geglückt. Die australische Medaillenhoffnung verpasste die Selektion für Olympia.

REKLAME

**Power Für 3 Länder vom Bodensee bis zum Walensee**

**RADIO 102.1**  
LIECHTENSTEIN

**Der Sport-Express**

Bregenz  
106.1 FM

Feldkirch  
106.1 FM

**Vaduz**  
**96.9 FM**

Buchs  
96.9 FM

Sargans  
96.9 FM